

Verkaufsantrag.

[8895.] Ein angesehenes grösseres Werk, von den besten deutschen Autoren, ist mit den Vorräthen, vielen noch ganz guten Stahlplatten und sammt den Verlagsrechten billig zu verkaufen. Zum Ankauf sind nur 3 bis 4000 Thlr. nöthig. Junge thätige Vorleger, die sich gern mit Colportage-Artikeln befassen, werden darauf besonders aufmerksam gemacht. Näheres durch **Julius Krauss** in Leipzig.

[8896.] Ganze Rest-Auflagen sowie größere Partien guter Jugendschriften und Bilderbücher werden zu kaufen gesucht von **G. Wolf** aus Dresden. Während der Messe in Leipzig zu erfragen bei Herrn **A. Wienbrack**.

[8897.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

[8898.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden **Generalanzeiger** für **Thüringen, Franken und Voigtland**, dem einzigen allgemein verbreiteten Anzeigenblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officiellcs Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens. **Inserationspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 N^o.** **Greiz. Otto Henning's Verlag.**

Londoner Ausstellung 1862.

[8899.] Die nächste Nummer des „Bookseller“ wird eine ausgedehnte Notiz enthalten über die verschiedenen Bücher, Druckmaschinen und überhaupt alle von den verschiedenen Nationen ausgestellten Artikel, welche mit der Buchbinderei oder Druckerei und dem Papierhandel in Verbindung stehen. Der Herausgeber des „Bookseller“ wird zu diesem Zwecke mit Dank von allen deutschen Ausstellern in diesem Fache eine genaue Beschreibung ihrer zu der Welt-Ausstellung geschickten Producte entgegennehmen. Da der „Bookseller“ zu dieser alles umfassenden Beschreibung ebenfalls den Namen jedes Ausstellers beifügt, so mag er als der beste Katalog oder Führer zu dieser speciellen Section betrachtet werden. Anzeigen für diese Nummer werden entgegengenommen durch den Herausgeber selbst oder durch seinen Agenten für Deutschland: **F. A. Brockhaus** in Leipzig.

Hamburger Novellenzeitung.
= VIII. Jahrgang. =

[8900.] Auflage 6000. ist hauptsächlich in den gebildeten Kreisen Hamburgs und der Umgegend verbreitet und erscheint wöchentlich einmal. Besprechungen von Büchern, Kunstfachen etc. sind von großem Erfolg, wie bereits einige der bedeutenderen Herren Verleger erfahren haben. Beischlüsse mit Büchern, Kunstfachen etc. für die Redaction, zur Recension im Feuilleton, werden entweder direct per Post unter Adresse des Herrn **Willibald Wulff** in Hamburg, oder auf Buchhändler-Wege durch **Rudolph's Buchhandlung** in Hamburg erbeten.

[8901.] Das photographische Institut von **Laura Bette** in Berlin, dessen neuestes Verlags-Verzeichniß soeben allgemein versandt wurde, hält zur diesjährigen Ostermesse ein Lager von photographischen Werken **Stadt Freiberg im Brühl** und bittet unter Hinweis auf die im Messtocale ausgestellten Einzelheiten seines Verlags um gütigen Besuch.

Börse in Leipzig, am 14. Mai 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. —	143%
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt. 57 1/2	—
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99%
Bremen pr. 100 ^{sch} Lsdr. à 5 ^{sch}	k. S. 2 Mt. —	100%
Breslau pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W.	k. S. 2 Mt. 57 1/2	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt. —	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt. —	6. 23 1/4 6. 21 1/4
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt. —	80 1/2
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt. —	76 1/2 75 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/46 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.	—	9. 6 1/2
Augustd'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	9 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 1/2
20 Francs-Stücke	do. 5. 10 1/2	—
Holländ. Ducaten à 3 ^{sch} Agio pr. Ct.	—	5 1/2
Kaiserl. do. do. „ do.	—	5 1/2
Conv.-Species u. Gulden.	—	—
do. 20 Kr.	—	—
do. 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber do. do.	—	29 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	76 1/2
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}	—	—
do. do. do. à 10 ^{sch}	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. H. E. Uster.	Bassermann'sche Verlagsh. in Mannheim.	Hôtel de Bavière.
C. Hoffmann.	Hoffmann, W., in Weimar.	Beim Commissionär.
F. Kaiser.	Kaiser, F., in Bremen.	Stadt Dresden.
C. Simmel.	Peters, C. F., Bureau de Musique in Berlin.	Beim Commissionär.
B. Schmorl.	Schmorl & v. Seefeld in Hannover.	Brühl 16.
W. Berndt.	Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.	Stadt Rom.
J. Doppler.	Spina, C. F., in Wien.	Grimm. Str. 1.

Die angekommenen fremden Herren Collegen, welche bis Mittag (zwölf Uhr) in der Expedition, bis vier Uhr aber auf dem Bureau der Redaction (Thalstr. 1) angezeigt werden, kommen in dem nächsterscheinenden Blatte zur Bekanntmachung. Die Herren Commissionäre werden ersucht, die Anzeigen, mit Angabe der Wohnung, stets baldigst zu veranlassen.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Vereins der Deutschen Musikalienhändler. — Anzeigebrett Nr. 8832—8901. — Angekommene Fremde. — Börse in Leipzig, am 14. Mai 1862.

Anonymous 8834, 8881, 8886.	Buchh. d. Volksh. = Verein 8844.	Henning 8895.	Mintz 8873.	Rieger in S. 8845.	Strauß 8856, 8860.
Kue in D. 8868.	Costenoble 8855.	Hermann in P. 8885.	Roser 8853.	Schmidt in R.-D. 8866.	Treuttl & B. 8837.
Baensch in R. 8861.	Deistung 8857.	Hoffmann, H., in P. 8840.	Rünster in Ven. 8882.	Schulz in P. 8869.	Trübner & G. 8850.
Barth in P. 8839, 8887.	Kind 8872.	Hübner 8848.	Novellenzeitung, Hamb. 8900.	Schulze in G. 8864.	Berl.-Anst., Allg. Dtsch. 8841.
Bechhold 8897.	Gabrylowicz 8879.	Koch in Mosk. 8875.	Nowolecki 8838.	Seehagen 8843.	Wagner in Brnschw. 8859, 8867.
Bette 8901.	Geelhaar 8835, 8849.	Krabbe 8846.	Ob.-Postbndr., K. Geh. 8835.	Spaeth 8878.	Wagner in P. 8884.
Blasberg 8874.	Grisehel 8833.	Kraus 8895.	Osiander 8858.	Springer'sche Buchh. 8880.	Wardorf 8862.
Boissere 8893.	Gröpsius in B. 8871.	Kommel 8877.	Peiser 8891.	Stadigericht Abth. I. in Breslau 8832.	Williams & R. 8894.
Brockhaus 8899.	Haar & S. 8862.	Lucas in Hirschberg 8888.	Rüth 8863.	Steinader 8865.	Wittich 8876.
Bruchmann 8851.	Hammer 8854.	Raper & G. 8889.	Reimer's Verl., D. 8842.	Stettenheim 8892.	Wolf in D. 8896.
			Richter in B. 8847, 8853.		Zbarffa 8890.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Kraus**. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner**. — Druck von **B. G. Teubner**.